

OBERON TRIO // PROJEKTE 2023-24

Alle Termine auf Anfrage

Vokalprogramme

Programmänderungen auf Anfrage möglich

VOLKSLIEDERBEARBEITUNGEN VON HAYDN UND BEETHOVEN

mit **Christoph Prégardien** oder **Ian Bostridge**, Tenor

Werke von L. v. Beethoven und J. Haydn u.a.:

J. Haydn: John O' Badenyon JHW XXXII/3, Nr. 189; Hob. XXXIa:24bis

J. Haydn: Variationen von My Love She's But A Lassie Yet JHW XXXII/3, Nr. 264

J. Haydn: Trio Es-Dur Hob. XV:29

L. v. Beethoven: 3 Lieder: Adelaide · Wonne der Wehmut · Neue Liebe, neues Leben

J. Haydn: Volksliedbearbeitungen: Variationen von Bannocks O' Barleymeal JHW XXXII/3,

Nr. 265 · The Britons [Y Brython] JHW XXXII/4, Nr. 336; Hob. XXXIb:51 · Rattling Roaring Willy JHW XXXII/3, Nr. 229; Hob. XXXIa:227

L. v. Beethoven: Volksliedbearbeitungen: Sunset op. 108 · Could this ill world op. 108

· The kiss, dear maid WoO 153 · Since greybeards WoO 153 · Come, Darby dear, easy WoO 153 · Again my Lyre op. 108 · Sally in our Alley op. 108

L. v. Beethoven: Trio B-Dur op. 11 „Gassenhauer“

L. v. Beethoven: Volksliedbearbeitungen

THE BRITONS (VERY BRITISH)

mit **Ian Bostridge**, Tenor

J. Haydn: Volksliedbearbeitungen (inkl. „The Britons“)

J. Haydn: London Trio d-Moll Hob. XV: 23

F. Bridge: Phantasie c-Moll für Klaviertrio

L. v. Beethoven: Britische Lieder op. 158b (Auswahl)

SALLY IN OUR ALLEY (SPABLIEDER)

mit **Ian Bostridge**, Tenor

L. v. Beethoven: Volksliedbearbeitungen (Auswahl, inkl. Sally in our Alley)

L. v. Beethoven: Kakadu Variationen G-Dur op. 121a

C. Ives: Trio

J. Haydn: Auswahl Volksliedbearbeitungen

BEETHOVENS EUROVISION

mit **Christoph Prégardien**, Tenor

ca. 14 Lieder aus europäischen Ländern von L. v. Beethoven, u.a.:

A Madel, ja a Madel WoO 158/6 (Tyrol)

Schöne Minka WoO 158/16 (Ukraine)

Variationen op. 44 für Klaviertrio

Da brava, Catina (Canzonetta veneziana) WoO 158/23 Sunset op. 108

Morning A Cruel Turmoiler Is WoO 152

The kiss, dear maid WoO 153

Non, non, Colette n'est point trompeuse WoO 158/24 (Frankreich)

Una paloma blanca, Bolero a solo WoO 158/19 (Spanien)

Instrumentalprogramme

WANDERER

„Ich wandle still, bin wenig froh,
Und immer fragt der Seufzer, wo?
Im Geisterhauch tönt's mir zurück,
"Dort, wo du nicht bist, dort ist das Glück.“

- Georg Philipp Schmidt von Lübeck, Des Fremdlings Abendlied

Kaum ein Sujet hatte in der Romantik eine so große Bedeutung wie das des Wanderers. Das Wandern steht für Suchen und Ergründen, für Betrachtung und Beobachtung, für Nachsinnen, Verwandlung, für die Suche nach Sinn und Identität.

Im Bereich der Musik verkörpert Franz Schubert mehr als jeder andere Komponist dieses Sujet. Das Herzstück seines Klaviertrios op. 100, der zweite Satz, weist zwei unterschiedliche Bezüge auf. Einerseits erweist er Ludwig van Beethoven zum Jahrestag dessen Todes die Ehre, indem er die Marcia funebre aus dessen Eroica-Symphonie zitiert. Andererseits verwendet er das schwedische Volkslied Se solen sjunker (Sieh' die Sonne untergehen), auf das ihn ein Wanderer durch und durch, der nordische Troubadour Isak Berg, aufmerksam gemacht hatte.

Liszt, selbst ein unermüdlicher Reisender, verewigte seine Wanderlust im Zyklus für Klavier solo Années de Pèlerinage, einem seiner wichtigsten Werke. Die Vallée d'Obermann daraus, die einen Ausflug in die Schweizer Alpen beschreibt, arbeitete er später zu seiner Tristia für Klaviertrio um - eine Besetzung, für die er nur wenige Werke beisteuerte.

Saint-Saëns war wie sein älterer Freund Liszt ebenfalls ein Globetrotter, und so vereint sein 1892 in Algerien entstandenes Klaviertrio op. 92 Einflüsse verschiedenster Kulturen: die slawische Weite des ersten Satzes, den exotischen Pentameter des zweiten, die Kantilene des dritten, den Ländler des vierten, und den ernsten deutschen Kontrapunkt des letzten Satzes. Dieses Meisterwerk verdient unzweifelhaft seinen festen Platz auf dem Olymp der romantischen Kammermusik.

F. Schubert: Trio Es-Dur D. 929 op. 100

F. Liszt: Tristia

C. Saint-Saëns: Trio e-Moll op. 92

NACHT

J. Haydn: Trio Hob:XV/31 (Jacob's Dream)

E. Bloch: 3 Nocturnes

A. Schönberg: Verklärte Nacht

Kontakt

Michael A. Sauter

m.sauter@andreasrichter.berlin

+49 30 983 479 74

+49 176 249 59 686